

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Band: 21 (1914)
Heft: 23

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.05.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

stellen, sondern Häuser, Straßenbilder, wilde Tiere, wilde Menschen, also Szenen des Lebens, zum Ausgangspunkte der Betrachtung machen.

Wie kommt es aber, daß wir diese Fremdstoffe in den Büchern erst heute erkennen? Wie kommt es, daß des Kindes Interesse nicht das unsere ist? Daran ist ganz sicher unsere exakte Unterrichtsweise schuld. Die Themen Bonifazius, Karl der Große, der Maitäfer, diese werden bei den Schülern gar nicht anklängen, weil die Schüler nichts Bekanntes von ihnen finden. (!) Es sind die großen, bewegten, farbigen Themen des Alltagslebens, die im Kinde aufkochen und überkochen. Kampf dem Phrasentum! Wir wollen immer zu viel auf einmal durchnehmen. Nicht an den Leitfaden, auch nicht an das Fettgedruckte desselben, halte dich. Ein Thema würde lauten: „Der Leuchtturm“, ein anderes: „Wie alle unsere schönen Straßen zugrunde gehen“. — (Schluß folgt.)

Literatur.

Der Schutzengel. Vollständiges Gebetbüchlein für Kinder. Von Wilhelm Färber. Fünfte, vermehrte Auflage. Mit einem Titelbild. 48° (X 242 S.) Freiburg 1914, Herdersche Verlagsbuchhandlung. Geb. 55 Pfg. und höher. Der Verfasser erweist sich auch in diesem Gebetbüchlein für 10—12 jährige Kinder als echter, der Fassungskraft der Kleinen entgegenkommender Kinderschriftsteller. Das zeigt sich in der Auswahl und im Ton, namentlich in den drei Nebengebäuden, den durchaus praktischen Beichtandachten und den neu hinzugefügten Kommunionandachten. Der kurze lateinische Anhang führt die Kleinen spielend in den Wortlaut der gewöhnlichsten liturgischen Texte ein.

Le Traducteur, The Translator, Il Traduttore, drei Halbmonatschriften zum Studium der französischen, englischen und deutschen Sprache. — Diese Blätter sind so eingerichtet, daß dem französischen, englischen oder italienischen Original gute Übersetzungen oder erklärende Fußnoten beigegeben sind, die dem Lernenden leicht über die Schwierigkeiten hinweghelfen und das Studium äußerst angenehm und fast mühelos machen. Außerdem vermitteln sie die Korrespondenz in fremder Sprache, sodaß mancher Leser in ihnen ein ausgezeichnetes Mittel zu seiner Hervollkommnung finden wird. — Probenummern für Französisch, Englisch oder Italienisch kostenfrei durch den Verlag des „Traducteur“ in La Chaux-de-Fonds (Schweiz).

☛ Dieser Nummer liegt die 8seitige Beilage des Bücher-Kataloges bei.

Wir widmen unserer **Spezial-Abteilung** über

Massiv silberne und schwer versilberte

Bestecke und Tafelgeräte

ganz besondere Sorgfalt und sind infolge grossen Bedarfes in der Lage, darin sehr vorteilhafte Preise zu bieten. **Vorzugspreise für ganze Ausstouern.** Reich illustrierter neuester Katalog gratis u. franko.

E. Leicht-Mayer & Cie, Luzern, Kurplatz No. 44.

Die alte Stammfabrik von Rapperswyler Café-Essenz-Mischung

(ehema's sogen. Café-Extract)

offeriert ihr unübertroffenes Fabrikat in Büchsen à $\frac{1}{2}$, 1, $2\frac{1}{2}$, 5 und 10 Kilos Brutto für Netto, und in grösseren Büchsen Netto, franco.

Nebst allen Sorten Cafés roh und geröstet empfehle als besonders vorteilhaft die beliebten Röstcafé-Mischungen von

Löwen-Café und **Haushaltungs-Café**
(Marken gesetzl. geschützt)

Gustav Himpel, Rapperswyl
Spezialhaus für Café, Tee und Cacao.

Flüelen Hotel-Pension St. Gotthard

In Lehrerkreisen best empfohlenes Haus, direkt an der Axenstrasse, in nächster Nähe von Schiff und Bahnstation, empfiehlt. **Mittagessen**, bestehend aus Suppe, Braten, 2 Gemüse Salat und Brot, gut und reichlich serviert, für Schüler à Fr. 1.10, für Vereine à Fr. 1.50. — **Nachtessen, Logis und Frühstück komplett**: für Schüler Fr. 3.50, für Vereine von 4 Fr. an. Bessere Menus nach Wahl sehr billig. — **Pension** von 5—7 Fr. Für Familien Ermässigung. — Mit höfl. Empfehlung
48
Telephon 124. **Karl Huser.**

Kurort Lenzerheide

1477 Meter über Meer.

Herrlich bewaldete Gegend mit prachtvollem Alpenpanorama. Uebergangsstation von und nach dem Engadin. — Für Schulen und Vereine sehr zu empfehlen. 60

Prospekte durch den Kurverein

Morschach am Vierwaldstättersee. Fußweg, 35 Min von Brunnen und 10 Min. bis **Wensteln** ist einer der schönsten **Ausflugspunkte** an die Gelände der historischen klassischen Stätte.

Hotel u. Pension Adler, große neue Lokalitäten, schattig. Garten u. Terrasse. Speziell den geehrten H. Lehrern bei **Vereinsausflügen und Schülerreisen** bestens empfohlen. Mittagessen für Schüler von Fr. 1 an: Suppe, Braten, 2 Gemüse mit Brot. Preise f. Vereine nach Uebereinkunft. Anerkannt gute Verpflegung, schnelle Bedienung. Telephon No. 43.
45
Besitzer: **H. Adler öst.**

Im Verlage von Eberle & Rickenbach, Einsiedeln sind erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Des Jünglings göttlicher Freund.

Tatsachen, Forderungen u. Gebete, den kathol. Jünglingen vorgelegt von J. Stuber, Generalsekretär der Jünglingsvereine. 352 Seiten. Format 80/128 mm. Preis Fr. 1.20 und 2.50.

Von einer Reihe hervorragender geistlicher Würdenträger und vielen kath. Zeitschriften als erstklassiger Führer für katholische Jünglinge sehr empfohlen.

Alonstus - Büchlein.

Der katholischen Jugend gewidmet von F. J. Haupt S. J. Dritte Auflage. 256 Seiten. Format 69/113 mm. Preis in vier verschiedenen Einbänden von Fr. 0.95 bis Fr. 2.—

In eine Pfarrkirche, Kollegium oder Anstalt, sucht Stelle als 69

Organist, Präfekt oder Knabenaufseher,

wo man auch im Gesang- und Musikunterricht tätig sein könnte. Eintritt bald oder zum Schulschluss. Referenzen, Jahres-Zeugnisse von P. T. Geistlichkeit.

Offerten unter religiös u. gewissenhaft No. 20 postlagernd in Schwyz.



Bestens bewährte Bauart.
 Rasche Erstellung.
 Sofort bewohnbar.
 Beste Isolation.
 Sozusagen reparaturlos
 Billiger Preis.
 Sehr wohnlich und heimelig.
 Referenzen und
 Kostenvoranschläge durch
 Schweizerische
 Sternit-Werke H. G.
 Niederurnen.

Das lohnendste Ausflugsziel für Schulen und Gesellschaften ist
WALCHWIL am Zugersee via Zug-Zugerberg
 oder via Zugersee. Gute Verbindungen. Für Schulen reduzierte Preise.
 Man wende sich an **Familie Hürlimann,**
Gasthaus zum Sternen. 63

Grindelwald 1057 Meter über Meer
 Günstiger Ausgangspunkt für Fahrten mit
 Wengernalp- und Jungfraubahn.

Lütschinenschlucht mit Gletscherabschluss. Sehenswürdigkeit
 1. Ranges. Schulen haben freien Eintritt.
 Unterer und oberer Grindelwaldgletscher mit Eishöhlen.
 Wetterhornaufzug, einzige derartige technische Anlage. 52
 Kur- und Verkehrsverein Grindelwald.

Seelisberg (Vierwaldstättersee)
 oberhalb des Rütli in herrlicher Lage.
Hotel Sonnenberg und Kurhaus
 beliebtestes Ausflugsziel von Vereinen und Schulen.
 Geöffnet ab 15. Mai. 53
 Anmeldungen erbeten an Direktor Haertl.

Niederrickenbach Ein Idyll der Alpenwelt. Wunderschöner
Hotel Kurhaus Engel Ferienaufenthalt. 1167 m ü. M. **Station Dal-**
lenwil (Engelbergerbahn). Altrenommiertes
 Haus. Reizende Spaziergänge. Prachtvolle
 Gebirgstouren. Grosse Wälder und Aborn-
 haine. Vorzügliche Pension. Billige Preise. **Dankbarstes Ausflugsziel für**
Schulen, Vereine und Touristen. Extra Preisermässigung. Illustr. Prospekt.
 Telephon Nr. 19. Mit höfl. Empfehlung **J. von Jenner, Besitzer.**

Weesen Für Schul- und Vereinsausflüge an den herrlichen
 Walensee ist speziell eingerichtet und best gelegen
Grosse geschützte Gartenwirtschaft z. Hotel Bahnhof mitten im Gebirgs-
 panorama nur 3 Min
 vom See. Sehr beliebter Aufenthalt nach Kerenzerbergtouren. Schüler- u. Vereins-Diners zu
 ermässigt. Preisen. Anmeld. erwünscht. Es empfiehlt sich den HH. Lehrern best. **Hans Welti-Egli.**

Hotel Bahnhof Brugg

Telephon Nr. 28. Grosse Lokaltäten für Schulen und Vereine
 Altbekanntes Renomme für Küche und Keller. Alkoholfreie Ge-
 tränke. Preisermässigung für die titl. Lehrerschaft. 55
 Höfl. empfiehlt sich
 Emil Lang.

Seelisberg am Vierwaldstättersee
 Schiffstationen Treib und Rütli.
 Unterzeichneter empfiehlt den w. Herren Kollegen
 sein **Hotel Waldegg** f. Ferienaufenthalt u. Schul-
 ausflüge bestens. Gute Verpflegung. Mässige Preise.
 Telephon No. 8. H 242 Lz J. Truttmann-Reding, Lehrer.

Die Herren Lehrer wer-
 den höfl. gebeten, bei
Schul- und
Vereinsausflügen
 die Inserenten **dieses**
Organs zu be-
rücksichtigen.

Beliebtes Ausflugsziel u. Sommerfrische I. Ranges



(Brünigbahn) Melchthal, Waldhaus Stöckalp u. Melchsee-Frutt,
Jochpass-Engelberg- oder Meiringen. Pensionspreis Fr. 6—7 50

Kurhaus u. Pension Reinhard, Melchsee Frutt ^{am See} 1900 in u. M.

Leo's Schulfeder „HANSI“ mit dem Löwen

Anerkannt beste Schulfeder! — Für jede Hand geeignet!



Preis per Gros:

Nr. 9; in cement

Fr. 1.35

Nr. 10; echt ver-

silbert Fr. 3.—

Grösste Elastizität und Dauerhaftigkeit

Garantie für jedes Stück. Ueberall zu haben. Muster kostenlos.

E. W. Leo Nachf. G. m. b. H., Leipzig-Pl.

Inh.: HERM. VOSS & H. SCHNEDER.

Lexikon der Pädagogik

Im Verein mit Fachmännern und unter besonderer Mitwirkung von Dr. Otto Willmann herausgegeben von **Ernst M. Koloff**, Lateinschulrektor a. D.

==== Fünf Bände. Lex. 8° =====

I. u. II. Band: Abbitte — Kolping. Geb. in Halbfassian je Mk. 16, in Buckram-Leinen je Mk. 14.

Die Bände III—V werden ehestens folgen.

Verlag von Herder zu Freiburg i. Br.

... Viele Artikel müssen als Musterleistungen klarer, knapper Zusammenfassung bezeichnet werden. Sie zu lesen, ist geradezu ein Genuß. Und nun, welchen Reichtum birgt der Band! ... Das Werk ist ein unentbehrlicher Berater für alle Erzieher und darum muß es seinen Platz erhalten in den Büchereien der sämtlichen Erziehungs- und Lehranstalten, der Schulverwaltungen und städtischen wie staatlichen Behörden. (Liter. Rundschau, Freiburg 1913, Nr. 2 [Gymnasialdirektor S. P. Widmann, Münster i. W.])
* Ein ausführliches Prospektheft wird Interessenten un berechnet übersandt. Die Lieferung des Wertes auch gegen Teilzahlung vermittelt die

Literarische Anstalt, Freiburg i. Br.

Für Schul- u. Vereinsausflüge

empfehlen wir unsere alkoholfreien Häuser:

Café Greif bei der Domkirche **St. Gallen**,

Café Fürstenland bei der Jugendkirche **Gossau**,

Hôtel Schälligarten in **Rorschach**
(2 Minuten vom Hafen).

Billige Mittagessen, Kaffee etc.

Vorausbestellungen nehmen die Verwaltungen entgegen.

K. Abstinentaliga St. Gallen.

Kuranstalten

Arche. Lilienberg

500 m. Höhe 610 m.

Kur. Erholung.

Abhärtung.

Wasser. Luft. Licht. Diät.

Winternitz. Kneipp.

Rikli = Methoden.

Kraulerbäder. Herbae.

Luftbäder i. Rg.

Grossartige Heilerfolge.

Chefarzt Dr. Dittscheim Basel

Sekundararzt Dr. Kunzmann

Vorzüeliche Verpflegung

Prospekte gratis

Affollern 1/2.

Restaurant
Uto-Kulim

Uetliberg (Zürich)

Schulen und Vereinen bestens empfohlen.
Kräftige Mittagessen von Fr. 1.30 an.

56

Höfl. empfiehlt sich **H. Käser**.

Inseriert in den
„Pädag. Blätter“.